

Neu-Anspach, 16.7.2021

#### **Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,**

leider war auch dieses Schuljahr über einen langen Zeitraum durch die Coronapandemie geprägt. Präsenz-, Wechsel- oder Distanzunterricht haben den Schulalltag bestimmt.

Unsere Schülerinnen und Schüler haben trotz allem ihr Abitur und die Abschlussprüfungen in der Haupt- und Realschule sehr erfolgreich absolviert.

Die letzten Wochen und Monate nach der Schulschließung waren anspruchsvoll für alle Mitglieder der Schulgemeinde, Eltern, Schülerinnen und Schüler, unsere Lehrkräfte. Dass es uns gelungen ist, als Schule durch die Krise zu kommen, ist auch Ihrer Mitarbeit zu verdanken. Vielen Dank für Ihre Zusammenarbeit, Ihre Geduld und Ihre Anstrengungen – und zuletzt den langen Atem, den dies bedurfte. Unterstützen Sie auch weiterhin Ihre Kinder, wo es geht.

Für uns als Schule waren die Wechsel ebenso eine Anstrengung und bedurfte immer wieder Anpassungen. Aber genauso wie unsere Schüler mussten wir auch lernen, mit der Situation konstruktiv und zielführend umzugehen. Videokonferenzen wurden plötzlich fester Bestandteil des Unterrichts, der nach Weihnachten in vielen Klassen ausschließlich online stattfand. Manches, was das Schulleben der ARS ausmacht – Veranstaltungen, Konzerte, Lesungen, Ausflüge, Wandertage, Klassenfahrten und vieles mehr kam viel zu kurz oder konnte gar nicht stattfinden. Auch dass die Mensa nurmehr eingeschränkt geöffnet werden konnte, stellte die ARS auf eine harte Probe.

Wichtig war es, dass in den letzten Monaten des Schuljahres wieder der gewohnte Präsenzunterricht in den Klassen stattfinden konnte, dass sich Lehrerinnen, Lehrer, Schülerinnen und Schüler wieder an der Schule, im Unterricht begegnen und sich austauschen konnten. Auf diese „Normalität“ hatten wir lange gewartet, auch wenn das Virus uns immer noch zu weiteren Maßnahmen zwingt.

Auch war in den letzten beiden Wochen wieder mehr außerschulisch möglich. Die Klassen konnten

wieder einmal Aktionstage durchführen, Wandertage, Museumsbesuche und anderes. Das hat die Klassen und Kurse wieder ein wenig mehr zusammengeschweißt und die Beziehungen zu den Klassen- und Fachlehrerinnen und -lehrern noch einmal gestärkt.

Die Abschlussfeiern konnten in einem äußerst feierlichen Rahmen mit Eltern stattfinden, sodass die Zeugnisübergabe ein wirklicher Festakt war.

Ich wünsche Ihnen, liebe Eltern, und euch, liebe Schülerinnen und Schüler, eine erholsame Sommerpause, die hoffentlich nun weniger von Corona, sondern anderen positiven Ereignissen bestimmt ist.

Nutzen Sie, nutzt ihr die Zeit, Dinge zu tun, die die letzten Monate evtl. zu kurz gekommen sind.

Bleiben Sie, bleibt ihr gesund!

Mit herzlichen Grüßen,



Dirk Schulz  
Schulleiter

#### **Wie geht es nach den Sommerferien weiter?**

Über das Schreiben des Kultusministers vom 12. Juli dieser Woche sind Sie über die wesentlichen Punkte des Schulbeginns informiert worden. Tests und Impfungen sollen zur Sicherheit aller beitragen.

Sicher, wie so oft in den letzten Monaten müssen wir abwarten, wie sich die Gesamtsituation entwickelt. Das hessische Kultusministerium bewertet das Infektionsgeschehen positiv, sodass das Ziel der Landesregierung ist, im kommenden Schuljahr 2020/2021 den Regelbetrieb an allen Schulen wiederaufzunehmen.

Der Präsenzunterricht soll wieder an fünf Tagen in der Woche für alle Schülerinnen und Schüler stattfinden. Wir werden wieder zu einem geregelten Klassen- und Kurssystem zurückkehren.

Die Schule erstellt ihre Planungen für das neue Schuljahr auf dieser Grundlage unter Berücksichtigung des aktuellen Hygieneplans, den Sie auf der Homepage des Kultusministeriums einsehen können: <https://kultusministerium.hessen.de/schulsystem/aktuelle-informationen-zu-corona>.

### Hygienemaßnahmen (vgl. Hygieneplan)

Nach wie vor muss auf Folgendes geachtet werden:

- eine sorgfältige Händehygiene,
- regelmäßiges Lüften der Unterrichtsräume
- das Tragen einer medizinischen Maske bzw. eines Mund-Nase-Schutzes
- die gründliche und regelmäßige Reinigung im Schulgebäude

### Testungen mit Antigen-Schnelltests

Die Testungen mit Antigen-Schnelltests werden auch nach den Ferien fortgesetzt und sind Bedingung für die Teilnahme am Präsenzunterricht.

In den ersten beiden Wochen nach den Sommerferien wird dreimal getestet (Mo-Mi-Fr), danach voraussichtlich wieder zweimal pro Woche (Mo-Mi)

### Lernangebot „Sofatutor“ in den Ferien

Die Schülerinnen und Schüler erhalten heute von Ihren Klassenlehrer\*innen und Tutor\*innen einen Zugangscode zu der Online-Plattform „Sofatutor“. Diesen erhalten Sie ebenfalls über ein separates Elternschreiben. Die Plattform verfügt über ein umfassendes Angebot an Lernvideos, interaktiven Übungen und Arbeitsblättern in 13 Fächern für alle Klassenstufen. – Ein sehr attraktives und schülergerechtes Angebot, das unsere Schülerinnen und Schüler nutzen sollten.

### Förderangebote im kommenden Schuljahr

Die Adolf-Reichwein-Schule wird in den Sommerferien kein Sommer-Lerncamp anbieten.

Wir sehen unsere Aufgabe darin, im kommenden Schuljahr nach allen Kräften, möglicherweise bestehende Lücken aufzuarbeiten bzw. das in den Monaten des Distanzunterrichts Erlernte zu festigen.

Die ARS hat sich bereits in den letzten Jahren mit starker konzeptioneller Arbeit auf den Weg gemacht, das eigenständige Lernen unserer Schülerinnen und Schüler zu stärken, festigen und weiterzuentwickeln.

Mit der Offenen Lernzeit (OLZ) und der Eigenverantwortlichen Arbeitszeit (EAZ) haben wir Instrumente und Möglichkeiten, unsere Schülerinnen und Schüler individuell zu fördern und auf die Lernerfordernisse einzugehen. Über die

individuellen Förderpläne sind bereits Empfehlungen für das kommende Schuljahr erfolgt, die für das Lernen in den offeneren Arbeitsphasen genutzt werden.

Die Kompensationskurse in der Klassenstufe 11 in den Fächern Mathematik und Englisch sollen den Übergang von der 10. Jahrgangsstufe in die Oberstufe erleichtern und Rückstände aus der Sekundarstufe I aufarbeiten.

Über das Programm „Löwenstark – der BildungskICK“ des Hessischen Kultusministeriums werden der Schule im nächsten Jahr weitere Mittel zur Verfügung stehen, die wir für weitere Fördermaßnahmen einsetzen werden.

### Termine im Schuljahr 2021/22

Die Terminplanung für das neue Schuljahr ist noch nicht abgeschlossen. Externe Partner sind noch zurückhaltend bei den Planungen, aber wir sind guter Hoffnung, dass wir im kommenden Schuljahr ein reichhaltiges Angebot an außerunterrichtlichen, aber auch Unterricht begleitenden Veranstaltungen zusammenstellen werden.

30.08.2021	<b>Erster Schultag</b> nach den Sommerferien 1./2.Stunde Klassenlehrerunterricht, kein Nachmittagsunterricht
31.08.2021	1. bis 6. Unterricht nach Plan Ab 08:00 Uhr: Einschulung der Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 5
1.9. – 3.9.	Klassen 5 Schulschluss nach fünfter Stunde
Ab 31.8.	Unterricht nach Plan, eingeschränkter Nachmittagsunterricht
08.10.2021	Letzter Schultag vor den Herbstferien, Unterricht 1. - 3. Std.
11.10.2021	Herbstferien bis 23.10.
25.10.2021	Geplant: Betriebspraktikum Stufe 8 (bis 30.10.2020)
22.12.2021	Letzter Schultag vor den Weihnachtsferien
23.12.2021	Weihnachtsferien bis 08.01.2022
08.04.2022	Osterferien bis 23.04.2022
04.07-08.07.	Fahrtenwoche
22.07.2022	Letzter Schultag Schuljahr 2021/22
25.07.2022	Sommerferien bis 02.09.2022

Die Termine werden zum neuen Schuljahr aktualisiert und auf unserer Homepage veröffentlicht:

<https://ars-hochtaunus.de/aktuelles/terminliste/>

## **Einschulung der Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 5**

Ich freue mich darauf, auch im kommenden Schuljahr wieder einen neuen Jahrgang begrüßen zu dürfen. Die Einschulung unserer neuen Fünftklässlerinnen und Fünftklässler findet unter den dann geltenden Hygienebedingungen in verschiedenen Gruppen (Tandemklassen, je zwei Klassen) statt. Je nach Infektionslage sind ein Elternteil oder beide Eltern zugelassen.

Wir freuen uns auf den Nachwuchs an der ARS!

## **Gottesdienst**

Für den traditionell stattfindenden Gottesdienst in der ersten Woche wird ein Konzept ausgearbeitet. Dies hängt maßgeblich von den Vorgaben des hessischen Kultusministeriums und des Kreises als Schulträger ab.

## **Klassenfahrten/Fahrtenwoche**

Die Maßgabe des HKM sieht vor, dass der Fokus im ersten Halbjahr des neuen Schuljahres auf der Erteilung von Unterricht liegen soll, um Unterschiede im Lernfortschritt der Schülerinnen und Schüler bestmöglich auffangen zu können.

Auch aus diesem Grund hat die Gesamtkonferenz entschieden, die Fahrtenwoche diesmal an Ende des Schuljahres zu legen. Dies ist jedoch voraussichtlich eine einmalige Änderung im Schuljahr 2021/22.

In dieser Fahrtenwoche sind voraussichtlich wieder mehrtägige Schulfahrten wie Schüleraustausche, Studien- und Klassenfahrten – auch ins Ausland (je nach Jahrgangsstufe) – wieder mögliche.

## **Schul.Cloud (SC) und Schulportal Hessen (SPH)**

Die Schul.Cloud wird weiterhin bestehen bleiben und als Medium des Austausches dienen. Gerade für Schülerinnen und Schüler, die dem Präsenzunterricht noch fernbleiben müssen (s. u.), ist die Cloud eine Möglichkeit, auf Arbeitsmaterialien und Unterrichtsergebnisse zuzugreifen.

In den Sommerferien werden entsprechende Updates gemacht und die Schüler- und Kontaktgruppen auf die neuen Klassenstufen angepasst.

Zunehmend an Bedeutung gewinnt im kommenden Schuljahr wird das **Schulportal Hessen**. Nähere Informationen dazu erhalten Sie zu Beginn des Schuljahres.

## **Ganztags- und Mensabetrieb**

Wir nehmen in Absprache mit dem Schulträger nach den Sommerferien wieder Ganztags- und Betreuungsangebote und den Mensabetrieb wieder

auf. Eine enge Abstimmung mit dem Schulträger und dem TMS erfolgt dann. Näheres dazu werden Sie auf der ARS-Homepage zu Beginn des Schuljahres erfahren.

## **„Präventionswochen“ nach den Sommer- und Herbstferien**

Bitte folgen Sie den Empfehlungen des hessischen Kultusministers und lassen Sie sich und Ihre Kinder in den Tagen vor Schulbeginn in einem Testcenter per Antigen-Schnelltest testen. Damit leisten Sie einen Beitrag, dass der Schulstart sicherer wird!

In den ersten beiden Wochen nach den Sommer- und Herbstferien werden die Testungen mit den Antigen-Schnelltests dreimal die Woche durchgeführt. Es wird auch wieder das Tragen einer medizinischen Maske verpflichtend sein.

## **Vorsichtsmaßnahmen – Krankmeldung**

Bei Fieber, Husten und sonstigen für Covid-19 typischen Symptomen darf das Schulgelände nicht betreten werden. Dies gilt auch, wenn diese typischen Symptome in der Familie oder engeren Kontaktpersonen vorliegen. Bitte lassen Sie in diesen Fällen Ihr Kind zuhause und verständigen umgehend die Schule.

Ist Ihr Kind erkrankt, benachrichtigen Sie bitte Klassenlehrerin oder den Klassenlehrer, entweder direkt oder über das Sekretariat, und teilen schriftlich den Grund und den Zeitraum des Fehlens mit.

In der Oberstufe muss eine Entschuldigung über die Versäumnislisten erst den Kurslehrern vorgelegt werden, die sie abzeichnen. Anschließend erhält sie die Tutorin/der Tutor. Die Listen sind innerhalb einer Woche nach Rückkehr des Schülers den Kursleitern vorzulegen.

## **WICHTIG: Adressänderung und Notfallnummern**

In diesem Schuljahr war es noch wichtiger als sonst, dass wir Sie als Erziehungsberechtigte oder eine „Notfallperson“ erreichen konnten, z. B. nach Anordnung von Betretungsverboten oder Quarantänemaßnahmen. Nicht immer konnten wir Sie jedoch unter einer der Schule bekannten Nummer erreichen.

Bitte denken Sie daran, geänderte Handy-Nummern und mögliche Ansprechpartner (Nachbarn, Großeltern) jeweils zu **aktualisieren**, damit Sie im Notfall vom Sekretariat schnell erreicht werden können.

Teilen Sie Änderung Ihrer Adresse, z. B. nach einem Umzug, unbedingt der Schule schnellstmöglich mit.

## **Information über Gesetze und Verordnungen**

Alle für den Schulbetrieb wichtigen gesetzlichen Regelungen finden Sie auf der Homepage des Hessischen Kultusministeriums herunterladen:

<https://kultusministerium.hessen.de/schulsystem/schulrecht>

s/z